

Die Arbeit im Kindergarten ist durch eine Vielzahl an Belastungsfaktoren gekennzeichnet, welche sich auf den **Stress** und die **Gesundheit** von pädagogischen Fachkräften auswirken können.

Obwohl angenommen wird, dass der Stress und die Gesundheit von elementarpädagogischen Fachkräften von Bedeutung für die **Qualität von pädagogischen Prozessen im Kindergarten** sind, gibt es bisher nur wenig Forschung dazu. Insbesondere in Österreich gibt es noch kaum Studienbefunde zu diesem wichtigen Thema.

Das Projekt hat sich daher das Ziel gesetzt, den Stress und die Gesundheit von elementarpädagogischen Fachkräften und die pädagogische Qualität im Kindergarten zu untersuchen.

Die erwarteten Ergebnisse sollen Möglichkeiten zur Verbesserung der Gesundheit und der pädagogischen Qualität im Kindergarten aufzeigen.

Projektteam



Eva-Maria Embacher, PhD
Projektleitung



Franziska Aspmaier, BA
Studentische Mitarbeiterin



Valeria Pava Chitiva
Studentische Mitarbeiterin

Kontakt

Eva-Maria Embacher
Universität Innsbruck
Ágnes-Heller-Haus (Raum 071040), Innrain 52a
A-6020 Innsbruck

☎ +43 512 507 44711
✉ geski-projekt@uibk.ac.at

www.uibk.ac.at/de/projects/geski



© BiO 2024, Bildnachweis: Colourbox.de

FWF-Forschungsprojekt

Stress, Gesundheit und
pädagogische Qualität im
Kindergarten (GesKi)



Ziele der Studie

Wir wollen mehr über den **Stress** und die **Gesundheit** von elementarpädagogischen Fachkräften wissen.

- » Wie geht es pädagogischen Fachkräften im Kindergarten?
- » Welche Merkmale (z. B. Arbeitsbedingungen) hängen mit dem Stress und der Gesundheit der pädagogischen Fachkräfte zusammen?

Zudem möchten wir Näheres über die **Qualität pädagogischer Prozesse** im Kindergarten erfahren.

- » Wie werden Interaktionen und Beziehungen im Kindergarten gestaltet?
- » Welche Rollen spielen Stress und Gesundheit von pädagogischen Fachkräften im Hinblick auf die Qualität pädagogischer Prozesse?

Zeitlicher Verlauf

Die Studie findet im Zeitraum von Oktober 2024 bis Oktober 2027 statt.

In rund 120 Kindergartengruppen aus 120 Kindergärten in Tirol werden an jeweils einem Kindergartenvormittag pädagogische Prozesse beobachtet. Die Beobachtungen finden zwischen April und Dezember 2025 statt.

Zudem werden die 120 gruppenleitenden pädagogischen Fachkräfte dieser Kindergartengruppen mittels eines Fragebogens befragt.

Des Weiteren werden zwischen April 2026 und Juni 2026 vertiefende Interviews mit 12 gruppenleitenden pädagogischen Fachkräften durchgeführt.

Methodik	Erhebungszeitpunkt	Beteiligte
Beobachtungen	April bis Dezember 2025 <i>(Sommerpause ohne Erhebungen im Juli, August und September)</i>	120 Kindergartengruppen samt gruppenleitender pädagogischer Fachkraft
Befragung mit Fragebogen		120 gruppenleitende pädagogische Fachkräfte
Vertiefende Interviews	April bis Juni 2026	12 gruppenleitende pädagogische Fachkräfte

Weitere Informationen

Das Projekt wird vom FWF (Österreichischer Wissenschaftsfonds) finanziert.

FWF Österreichischer
Wissenschaftsfonds



Nähere Informationen zum Projekt finden sich auch auf der Projekthomepage:

www.uibk.ac.at/de/projects/geski